

Herrn Bürgermeister
Christoph Tesche

im Hause

ce/di

03.06.2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Tesche,

namens der SPD-Fraktion bitte ich Sie, den nachfolgenden Antrag mit in die Tagesordnung der Ratssitzung am 8. Juli 2019 aufnehmen zu lassen.

Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt, bei Neubau- und Sanierungsprojekten der städtischen Wohnungsgesellschaft und bei privaten Wohnungsbauunternehmen darauf hinzuwirken, dass Stellplätze für Fahrräder mit Lademöglichkeit und Ladestationen für Elektro-Autos eingerichtet werden. Grundlage hierfür soll die EU-Richtlinie 2018/844 sein, die Vorgaben zur Einrichtung von Ladepunkten bei Renovierungs- und Neubauvorhaben festlegt.

Begründung:

Das Fahrrad erfährt zurzeit eine Renaissance als Fortbewegungs- und Transportmittel vor allem in Städten. Zugleich erhöht sich die Anzahl der batterieunterstützten Fahrräder stetig. Dieser positive Trend muss auch aus Umwelt- und Klimagründen durch eine geeignete Infrastruktur unterstützt werden. Durch die Verbesserung der Reichweiten und das Angebot an bezahlbaren Elektromobilen steigen die Verkaufszahlen dieser Fahrzeuge. Wenn nicht jetzt gehandelt wird, kann es zu Engpässen bei der Ladeinfrastruktur kommen. Daher ist es wichtig, ein stetes Ansteigen des Angebots an Ladestationen sicherzustellen. Und die Stadt würde ihrer Vorbildfunktion gerecht werden.

Mit freundlichen Grüßen



Frank Cerny
Fraktionsvorsitzender